

Sagenmattstrasse, Luzern (LU)

Grossbaustelle am Fels

Seit Beginn der Sofortmassnahmen Mitte Februar (wir berichteten im Felssplitter) laufen die Sicherungsmassnahmen an der Felswand des ehemaligen Steinbruchs auf Hochtouren.

Aufgrund der knapp bemessenen Bauzeit mussten mehrere Arbeitsgänge gleichzeitig und auf engem Raum ausgeführt werden. Dafür wurden zwei Kräne installiert – einerseits am Fusse der Felswand bei der Sagenmattstrasse 7, andererseits oberhalb der Felskante bei der Hausnummer 11. Die Materiallieferungen erfolgten stufenweise.

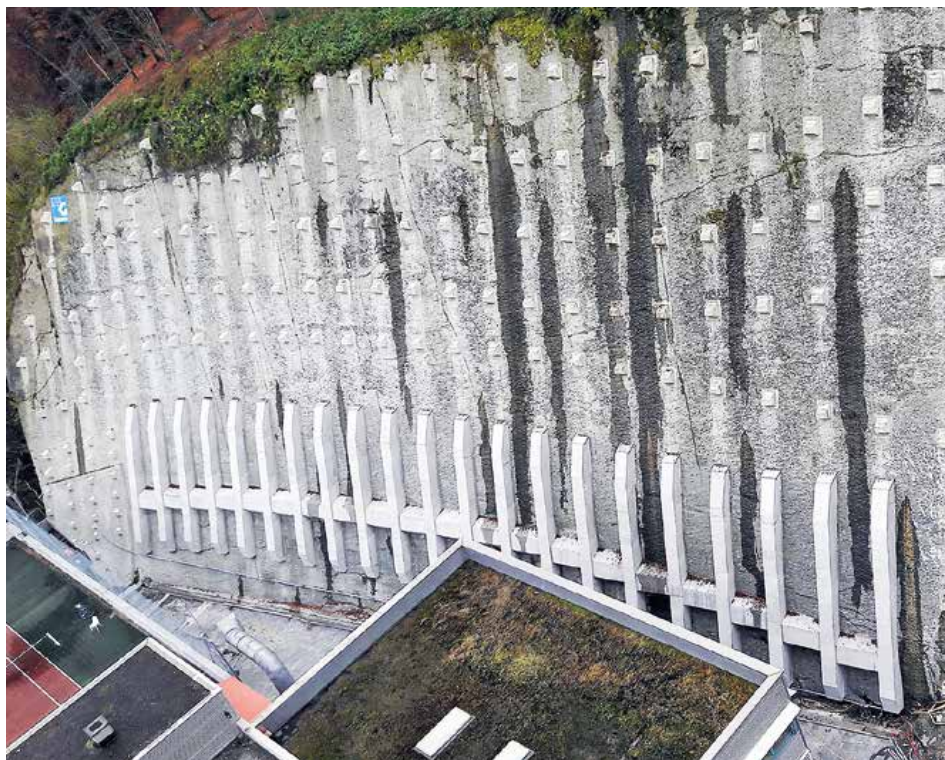
Um die knapp 8km Bohrungen auszuführen, waren bis zu drei Leichtbohrlafetten im Einsatz, die auf hängenden Bohrschlitten installiert wurden. Die Anker mussten fortlaufend und zeitnah versetzt und injiziert werden, um Druckluftverluste und somit ein Verklemmen des Bohrgestänges zu vermeiden. Dies war aufgrund der Klüfte in der Felswand und des engen Bohrrasters ein stetiges Risiko. Aus Sicherheitsgründen wurden jeweils die ersten Meter mit einer Kernbohrung erstellt. Die laufende Überwachung und Analyse der Bewegungen in der Wand war mit dem entscheidenden Evakuierungsplan ein fester Bestandteil des Sicherheits- und Rettungskonzepts. Der ehemalige Molassefels-Steinbruch ist im Inventar der Naturobjekte des Kantons Luzern als Objekt von nationaler Bedeutung eingestuft, dementsprechend galt es, zusätzliche architektonische Anforderungen einzuhalten.

Parallel zu den Bohrarbeiten wurden die Einzelköpfe am hängenden Seil geschalt und zugespritzt. Mitte Juli konnten wir mit den Betonarbeiten an der Sagenmatt 11 anfangen. Die Schalungsarbeiten waren aufwendig, und die 14m hohen Betonrippen mussten in vier Etappen betoniert werden. Im weiteren Arbeitsfortschritt wurde parallel mit dem Bau der Longarinen angefangen. Zurzeit führen wir die letzten Betonarbeiten aus. Vor Weihnachten wird die Baustelle abgeschlossen. Während der gesamten Bauzeit waren täglich zwölf Mitarbeiter im Einsatz.

Laura Schärz

Technische Daten

Vorinjizierte Anker 40 mm	6'772 m
Entwässerungsbohrungen	1'174 m
Einzelköpfe	264 Stk.
Betonrippe	41 Stk.
Longarine	38 Stk.
Armierungen, Rippen und Longarinen	50 t
Beton	300 m ³



Abgeschlossene Baustelle Sagenmattstrasse 7



Betonarbeiten Sagenmattstrasse 11